

Steuer-Seminar

Buchführung

100 praktische Fälle

von

Andreas Altmann

Dipl.-Finanzwirt

Helmut Altmann

Steuerbeamter i. R.

7. Auflage

2009

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8168-3117-4

© 2009 Erich Fleischer Verlag, Achim

Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile daraus nachzudrucken oder auf fotomechanischem Wege zu vervielfältigen, auch nicht für Unterrichtszwecke. Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen nur mit Genehmigung des Verlages.

Gesamtherstellung: Graphischer Betrieb Gieseking GmbH & Co. KG, Bielefeld

Vorwort zur 7. Auflage

Die im ERICH FLEISCHER VERLAG monatlich erscheinende Fachzeitschrift „Steuer-Seminar“ enthält praktische Fälle aus den verschiedenen Steuerrechtsgebieten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

In Ergänzung dieses Angebots werden in einer besonderen Fachbuchreihe systematische Fall-Sammlungen aus einzelnen Rechtsgebieten veröffentlicht. Der vorliegende Band „Buchführung“ enthält 100 praktische Fälle. Diese sind wie ein Lehrbuch systematisch so aufgebaut, dass zunächst dem Leser die erforderlichen Grundkenntnisse der Buchführung vermittelt werden, bevor schwierigere Fälle mit Bezug zum Bilanzsteuerrecht angesprochen werden.

Das Buch richtet sich an Anfänger genauso wie an interessierte Leser mit Vorkenntnissen und soll zur Vertiefung des Wissens über das System der Buchführung, aber auch zur gezielten Vorbereitung auf Prüfungen dienen.

Gerade mit den praktischen Beispielen wollen wir die komplizierte Materie anschaulicher erläutern. Es wurden vor allem solche Fälle ausgewählt, die nach unseren langjährigen Erfahrungen in der Lehrtätigkeit geeignet sind, die Systematik der Buchführung und Grundzüge des Bilanzsteuerrechts verständlich zu machen.

Aber auch dieses Rechtsgebiet unterliegt permanenten Veränderungen, wodurch eine Neuauflage bereits nach kurzer Zeit wieder erforderlich wurde.

Die tiefgreifenden gesetzlichen Änderungen insbesondere durch das Unternehmensteuerreformgesetz 2008 und das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz, das spätestens ab 2010 verpflichtend anzuwenden ist, wurden in der vorliegenden 7. Auflage berücksichtigt. Weitere Änderungen ergaben sich aus einer Vielzahl weiterer Gesetze, aus der höchstrichterlichen Rechtsprechung und den aktuellen Verwaltungsanweisungen.

Wir hoffen, dass Studierende und Auszubildende genauso wie Praktiker mit diesem Buch eine brauchbare Hilfe in der Hand haben werden.

Für Anregungen und Kritik sind wir dankbar.

Rotenburg a. d. Fulda, im Juni 2009

Andreas Altmann
Helmut Altmann

Rechtsgrundlagen:

AO	i. d. F. vom 01.10.2002 – mit späteren Änderungen (bis Mai 2009)
ESTG	i. d. F. vom 19.10.2002 – mit späteren Änderungen (bis Mai 2009, einschließlich der Änderungen durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz)
ESTdV	i. d. F. vom 10.05.2000 – mit späteren Änderungen (bis März 2009)
ESTR 2008	i. d. F. vom 18.12.2008 unter Berücksichtigung der Hinweise aus dem amtlichen Einkommensteuer-Handbuch 2008 (ESTH 2008) des BMF
GewStG	i. d. F. vom 15.10.2002 – mit späteren Änderungen (bis März 2009)
HGB	i. d. F. vom 10.05.1897 – mit späteren Änderungen (bis Mai 2009, einschließlich der Änderungen durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz)
PublG	i. d. F. vom 15.08.1969 – mit späteren Änderungen (bis Mai 2009, einschließlich der Änderungen durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz)
UStG	i. d. F. vom 21.02.2005 – mit späteren Änderungen (bis Dezember 2008)
UStdV	i. d. F. vom 21.02.2005 – mit späteren Änderungen (bis März 2009)
UStR 2008	i. d. F. vom 10.12.2007

Inhaltsübersicht

Fall		Seite
	Inventur – Inventar – Bilanz	
1	Inventur und Inventar	13
2	Bilanz	15
	Veränderungen der Bilanz durch Geschäftsvorfälle	
3	Wertbewegungen (Veränderungen) in der Bilanz durch Geschäftsvorfälle	19
4	Berechnung der Vermögensänderungen	22
	Auflösen der Bilanz in Konten	
5	Auflösen einer Bilanz	24
6	Auflösen der Bilanz mit einem Eröffnungsbilanzkonto	26
	Buchen auf Bestandskonten	
7	Bilden von Buchungssätzen und Buchen auf Bestandskonten	27
8	Abschließen von Bestandskonten	30
9	Buchen auf Bestandskonten mit Konteneröffnung und Erstellung der Schlussbilanz	31
	Das Kapitalkonto / Buchen auf Erfolgskonten	
10	Bilden von Buchungssätzen bei Erfolgskonten	35
11	Buchen auf Erfolgskonten mit Konteneröffnung und Erstellung der Schlussbilanz	37
	Das Kapitalkonto / Buchen auf Privatkonten	
12	Buchen auf Privatkonten und Erfolgskonten mit Abschluss bis zum Kapitalkonto	41
13	Berechnung des Gesamtergebnisses nach dem Betriebsvermögensvergleich	44
	Die Buchung der Umsatzsteuer	
14	Buchung der Umsatzsteuer und Vorsteuer mit Abschluss der Konten	45
15	Berechnung der Umsatzsteuer bei der sogenannten Bruttobuchung	51
16	Deuten von Buchungssätzen	53
	Buchungen beim Warenverkehr	
17	Buchung von Wareneinkäufen und Warenverkäufen einschließlich Nebenkosten	56

Fall	Seite
18	Berechnung der Umsatzsteuer-Zahllast bei der Buchung von Warenvorgängen unter Berücksichtigung von Zahlungsabzügen 59
19	Buchungen auf Warenkonten mit Kontenabschluss (Wareneinkaufskonten mit getrennter Darstellung und Abschluss nach der Bruttomethode) 63
20	Buchungen auf Warenkonten mit Kontenabschluss (Wareneinkaufskonto mit gemischter Darstellung) 70
21	Bilden von Buchungssätzen zu Geschäftsvorfällen im Warenbereich – mit Feststellung der Kapital- und Erfolgsauswirkung 75
22	Bilden von Buchungssätzen zu Geschäftsvorfällen im Warenbereich bei Anwendung des Drei-Konten-Modells – mit Feststellung der Kapital- und Erfolgsauswirkung 79
23	Buchungen auf Warenkonten (Wareneinkaufskonten mit getrennter Darstellung und Abschluss nach der Nettomethode) 83
 Bilanzierungsgrundsätze: Aktivierung – Passivierung/ Betriebsvermögen	
24	Aktivierung von sonstigen Vermögensgegenständen 93
25	Abgrenzung zwischen Betriebsvermögen und Privatvermögen 94
26	Unterschiedliche Nutzung eines Wirtschaftsguts 96
27	Behandlung überwiegend privat genutzter Wirtschaftsgüter 98
 Zugänge beim Anlagevermögen und Umlaufvermögen	
28	Erfassung schwebender Geschäfte 99
29	Zugang von (unbeweglichem) Anlagevermögen durch Kauf 100
30	Zugang von (beweglichem) Anlagevermögen durch Kauf 102
31	Zugang beim Anlagevermögen – bei nur teilweisem Vorsteuerabzug ... 105
32	Zugang durch Kauf und Abgrenzung zwischen Anlage- und Umlaufvermögen – Maßgeblichkeitsgrundsatz 108
33	Zugang beim Umlaufvermögen durch Schenkung 111
34	Zugang beim Anlagevermögen durch Einlage 112
35	Zugang von immateriellen Wirtschaftsgütern 114
 Bilanzierungsgrundsätze: Zugehörigkeit von Grundstücken zum Betriebsvermögen	
36	Betrieblicher Nutzungsanteil am Grundstück von untergeordneter Bedeutung 116
37	Gemischte Nutzung eines Grundstücks 118
38	Nutzungsänderung bei gemischt genutztem Grundstück 120

Fall	Seite
39 Nutzung eines Grundstücks sowohl für betriebliche Zwecke als auch für Wohnzwecke	121
40 Gemischte Nutzung eines Grundstücks bei geänderten Eigentumsverhältnissen	123
Buchung von Löhnen und Gehältern	
41 Buchung von Löhnen und Gehältern anhand der Lohn- und Gehaltsliste	125
42 Buchungen von Gehältern unter Berücksichtigung eines Vorschusses ..	130
43 Buchung von Löhnen und Gehältern für einen Lohnzahlungszeitraum ..	132
Buchungen im Scheck- und Wechselverkehr	
44 Buchung eines hingegebenen Schecks	135
45 Buchung eines erhaltenen Schecks	136
46 Buchung von Wechseln bei Vorlage am Fälligkeitstag	137
47 Buchung von Besitzwechseln, die der Bank zur Gutschrift vorgelegt werden	139
48 Buchungen bei der Weitergabe von Wechseln	140
Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Abschreibungen – insbesondere Absetzungen für Abnutzung	
49 Lineare AfA bei beweglichen Wirtschaftsgütern	142
50 Absetzungen für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzungen	145
51 Degressive AfA bei beweglichen Anlagegütern	148
52 AfA nach Maßgabe der Leistung	150
53 AfA bei nachträglichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten	152
54 Abschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern und Bildung eines Sammelpostens	155
Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Abgrenzung zwischen der betrieblichen und privaten Sphäre	
55 Entnahmen von Waren für private Zwecke	161
56 Private Nutzung eines betrieblichen Kraftfahrzeugs.....	162
57 Warenentnahmen unter Anwendung der Pauscheträge für unentgeltliche Wertabgaben	167
58 Entnahme von Leistungen für private Zwecke	170
59 Verrechnung eines Einkommensteuer-Erstattungsanspruchs mit einer bestehenden Umsatzsteuer-Schuld	171

Ausscheiden von Wirtschaftsgütern aus dem Betriebsvermögen

60	Verkauf von Umlaufvermögen (Waren) mit Skontoabzug	172
61	Ausscheiden eines Wirtschaftsguts des abnutzbaren Anlagevermögens	175
62	Entnahme eines voll abgeschrieben Anlageguts	177
63	Ausscheiden eines Anlageguts und Erwerb eines neuen Anlageguts im Wege des Tauschs mit Baraufgabe	178
64	Ausscheiden eines Wirtschaftsguts infolge Schenkung	182
65	Ausscheiden von Wirtschaftsgütern, die als (Werbe-)Geschenke kostenlos abgegeben werden	183

Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Abgrenzungsposten

66	Pachtzahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten	185
67	Mietzahlungen als Rechnungsabgrenzungsposten	188
68	Fällige Mietzahlungen als sonstige Forderungen	189
69	Sonstige Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Lohnzahlung ...	191
70	Abgrenzung zwischen Rechnungsabgrenzungsposten und laufenden Aufwendungen	193

Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Rückstellungen – Rücklagen

71	Zeitpunkt der Erfassung einer Garantie-Rückstellung	195
72	Bildung einer Rückstellung wegen zu erwartender Prozesskosten	200
73	Buchungsmäßige Erfassung tatsächlich geleisteter Garantietarbeiten nach Bildung einer Rückstellung	203
74	Berechnung und Bildung einer Gewerbesteuer-Rückstellung	206
75	Abgrenzung zwischen Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	207
76	Bildung einer Ersatzbeschaffungs-Rücklage	209
77	Investitionsabzugsbetrag und Sonderabschreibung nach § 7g EStG	212

Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Bewertung der Kundenforderungen und Wertberichtigungen zu Forderungen

78	Eingetretene Forderungsverluste	216
79	Bewertung von Kundenforderungen unter Berücksichtigung der Einzelwertberichtigung und der Pauschalwertberichtigung	218
80	Forderungsverluste im Zusammenhang mit einer pauschalen Wertberichtigung	223

Vorbereitungen für den Jahresabschluss: Anwendung der Bewertungsvorschriften

81	Ansatz eines niedrigeren Teilwerts bei abnutzbaren Anlagegütern	226
82	Bewertung eines Anlageguts, das seit mehreren Jahren zum Betriebsvermögen gehört	229
83	Bewertung von Wirtschaftsgütern des nicht abnutzbaren Anlagevermögens – Teilwertabschreibung und Wertaufholungsgebot	233
84	Bewertung von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens	236

Konten-Ordnungssystem

85	Organisations- und Gliederungssystem für das Rechnungswesen	238
----	---	-----

Jahresabschluss der Buchführung (Betriebsübersicht – Hauptabschlussübersicht)

86	Jahresabschluss mit Darstellung auf T-Konten	243
87	Jahresabschluss mit Hilfe der Betriebsübersicht (Hauptabschlussübersicht)	255
88	Jahresabschluss mit Hilfe der Betriebsübersicht (Hauptabschlussübersicht) unter Einbeziehung von vorbereitenden Abschlussbuchungen	260

Auswertung der Ergebnisse des Jahresabschlusses: Verprobungen – Anwendung der Richtsätze

89	Ermittlung von Kennzahlen für die Verprobung	264
90	Ermittlung von Kennzahlen für die Verprobung bei zum Teil vorgegebenen Werten	274
91	Ermittlung des wirtschaftlichen Wareneinsatzes	278

Korrekturen von Positionen der Bilanz und der Gewinn-und-Verlust-Rechnung

92	Korrekturen von Positionen der Bilanz	280
93	Korrektur der Bilanz und der GuV-Rechnung	287
94	Kontrolle von durchgeführten Änderungen bei einer Bilanz bzw. GuV-Rechnung durch eine Mehr-und-Weniger-Rechnung	298
95	Gewinnkorrektur infolge nicht erfasster Warenentnahmen	301

Buchführungspflichten und Aufzeichnungspflichten

96	Buchführungspflicht bzw. Aufzeichnungspflicht eines Freiberuflers	104
97	Buchführungspflicht bzw. Aufzeichnungspflicht eines Handelsbetriebs	306

Fall	Seite
98 Buchführungspflicht bei Handelsgesellschaften	308
99 Buchführungspflicht bzw. Aufzeichnungspflicht bei einem Handwerksbetrieb	310
100 Umfang und Ordnungsmäßigkeit der Buchführung bei einem gewerblichen Betrieb	313
Abkürzungen	317
Stichwortverzeichnis	319